



DER HEROLD

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Einheitsgemeinde
Stadt Leutenberg**

12. Jahrgang
Nummer 06
01. Juni 2006

Dieses Mitteilungsblatt erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Einheitsgemeinde Stadt Leutenberg mit den Ortsteilen Dorfilm, Herschdorf, Hirzbach, Kleingeschwenda, Landsendorf, Munschwitz, Schweinbach und Steinsdorf verteilt. Einzelbezug siehe Impressum.

AMTLICHER TEIL

Inhalt des amtlichen Teils der Ausgabe

- Bekanntmachung der Beschlüsse des Ausschusses für Wirtschaft und Umwelt vom 10.05.2006
- Erlass einer Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der Geflügelpest
- Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Bekanntmachung

Der Ausschuss Wirtschaft und Umwelt des Stadtrates der Stadt Leutenberg hat in der öffentlichen Sitzung am 10. Mai 2006 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 70-12/2006

Bestätigung Sitzungsprotokoll vom 07.03.2006

Beschluss-Nr. 71-12/2006

Gemeindliches Einvernehmen zur „Nutzung der Kellerräume für Fitness und Sporträume“ im Wohn- und Geschäftshaus in der Flur 1, Flurstück-Nr. 228/7, Gemarkung Leutenberg

Beschluss-Nr. 72-12/2006

Gemeindliches Einvernehmen zum „Umbau/Sanierung Wohn- und Geschäftshaus“ in der Flur 8, Flurstück-Nr. 840/13 und 840/15, Gemarkung Leutenberg

Beschluss-Nr. 73-12/2006

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Verlängerung Dachüberstand und Treppenaufgang“ am Wohngebäude in der Flur 3, Flurstück-Nr. 152/26, Gemarkung Schweinbach

Beschluss-Nr. 74-12/2006

Erteilung Sanierungsgenehmigung für „Fassadensanierung des Wohngebäudes“, Schloßstraße 7, Leutenberg

Beschluss-Nr. 75-12/2006

Erteilung Sanierungsgenehmigung für „Fassadensanierung des Wohngebäudes“, Schloßstraße 6, Leutenberg

Beschluss-Nr. 76-12/2006

Erteilung Sanierungsgenehmigung für „Dachsanieierung (Nebengebäude)“, Wurzbacher Straße 29, Leutenberg

Beschluss-Nr. 77-12/2006

Erteilung Sanierungsgenehmigung für „Teilweise Wohnhauswandverkleidung“, Hauptstraße 32, Leutenberg

Beschluss-Nr. 78-12/2006

Zustimmung zur 1. Änderung und Erweiterung B-Plan Gewerbegebiet Eliasbrunn (TÖB-Beteiligung)

Beschluss-Nr. 79-12/2006

Gemeindliches Einvernehmen zum „Umbau/Anbau Direktvermarktung (Fleischerei)“ in der Flur 3, Flurstück-Nr. 204/1, Gemarkung Dorfilm

Beschluss-Nr. 80-12/2006

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Sanierung Rathaus Leutenberg“, Flur 1, Flurstück-Nr. 290, Gemarkung Leutenberg

Tänzer

Bürgermeister

Erlass einer Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der Geflügelpest

Das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, erlässt zum 15. Mai 2006 eine **Allgemeinverfügung für das Gebiet des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt** hinsichtlich der **Ausnahmegenehmigung von der Aufstallungsverpflichtung gemäß § 1 Abs. 3 Geflügel-Aufstallungsverordnung**.

Die Veröffentlichung erfolgt im vollen Wortlaut im „Amtsblatt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt“ vom 31. Mai 2006 unter der Rubrik „**Amtliche Bekanntmachungen**“.

Sie kann auch auf der Internetseite des Landratsamtes www.kreis-sf.de unter der Rubrik *Landratsamt und Bürgerservice – Button Gesundheit – Rubrik Informationen des Veterinäramtes zur Geflügelpest* abgerufen werden.

DVM Zschimmer, Amtstierarzt

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	09.00 Uhr-12.00 Uhr	14.00 Uhr-16.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr-12.00 Uhr	14.00 Uhr-17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 Uhr-12.00 Uhr	14.00 Uhr-16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr-11.00 Uhr	

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	16.00 Uhr-18.00 Uhr
----------	---------------------

Öffnungszeiten Standesamt/Einwohnermeldeamt

Montag	09.00 Uhr-12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr-12.00 Uhr 14.00 Uhr-17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 Uhr-12.00 Uhr

Öffnungszeiten Fremdenverkehrsbüro

Montag bis	
Donnerstag	09.00 Uhr-12.00 Uhr 12.30 Uhr-17.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr-12.00 Uhr 12.30 Uhr-15.30 Uhr
Samstag (Mai-Oktober)	09.00 Uhr-12.00 Uhr

Die nächste Ausgabe von »Der Herold« erscheint am **01. des folgenden Monats. Redaktionsschluss** ist jeweils der **15., Anzeigenschluss** ist der **20. des Vormonats.**

IMPRESSUM:

Herausgeber: Einheitsgemeinde Stadt Leutenberg

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Ernst Tänzer, Bürgermeister, Telefon: (03 67 34) 2 31 12
Für die sachliche Richtigkeit im nichtamtlichen Teil zeichnen die jeweiligen Verfasser.

Das „Amts- und Mitteilungsblatt“ der Einheitsgemeinde kann im Internet unter: www.leutenberg.de bei „Bürgerinfos“ abgerufen werden. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der Stadtverwaltung Leutenberg, Markt 1, 07338 Leutenberg, bestellt werden (Versandgebühren: 2,00 Euro). Telefax: (03 67 34) 2 22 08
E-Mail: info@leutenberg.de, Internet: www.leutenberg.de

Verantwortlich für den Satz des amtlichen und nichtamtlichen Teils:

Werbe- und Büro-Service, Inh. Silvia Hertel
07338 Leutenberg, Hirschweg 25
Telefon: (03 67 34) 2 39 16, Telefax: (01 21 25) 79 10 51 40
Mobil: (01 70) 5 53 08 08, E-Mail: mail@silviahertel.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Verteilung:

TDW – Thüringen Druck & Werbung GmbH
07381 Pößneck, Am Gries 4
Telefon: (0 36 47) 41 53 77, Telefax: (0 36 47) 41 67 81
»Der Herold« erscheint einmal im Monat.
Gesamtauflage: 1200 Exemplare

NICHTAMTLICHER TEIL

Informationen aus dem Rathaus

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend sein für rasche Hilfe durch einen Arzt oder den Rettungsdienst.

P./Ö.

Sanierung des Leutenberger Sportplatzes gesichert – Landrätin schließt Finanzierungslücke von fast 4.000 Euro

Die Sanierung des Sportplatzes in der Gemeinde Leutenberg ist jetzt gesichert. Landrätin Marion Philipp gab Anfang Mai die Zusage, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt die letzte offene Finanzierungslücke von 3.783 Euro übernehmen wird.

„Ein funktionierender Sportplatz ist für die Sportler und Einwohner von Leutenberg wichtig“, betont die Landrätin. „Der Landkreis hat die Möglichkeiten der Sportförderrichtlinie bei der Finanzierung bereits maximal ausgenutzt und etwa ein Viertel der Baukosten zugesagt. Mit dieser Restsumme können wir nun absichern, dass die zugesagten Fördermittel von Bund und Land tatsächlich fließen.“

Der Landkreis konnte der Stadt Leutenberg zuletzt bereits bei der Projektierung erfolgreich unter die Arme greifen. Durch die Kürzung der Landesmittel und den Wegfall von Fördermitteln der Thüringer Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung (GFAW) stand die Finanzierung auf der Kippe, weil die Deckungslücke zuletzt für alle beteiligten Partner zu groß war. In gemeinsamen Beratungen mit den Fachdiensten Schulverwaltung, Hochbau und Tiefbau des Landratsamtes konnte das beauftragte Planungsbüro das Projekt in den letzten Wochen soweit optimieren, dass die geplanten Kosten um mehr als 25.000 Euro gesenkt werden konnten.

Nach dem neuen Finanzierungsplan werden insgesamt 330.000 Euro benötigt. Der Landkreis übernimmt mit über 86.000 Euro den zweitgrößten Anteil. Das Land beteiligt sich mit 115.000 Euro, die BSI-Mittel der Agentur für Arbeit betragen 30.000 Euro. Der Rest wird von der Stadt Leutenberg, dem Sportverein BSG Sormitztal Leutenberg e.V. und Sponsoren aufgebracht.

Martin Modes
Fachdienst Medien und Kultur

Mobile Waldbesitzerschule im Thüringer Forstamt Leutenberg

Anfang Oktober 2006 wird im Forstamt Leutenberg der alljährliche Motorsägenführer- und Freischneiderlehrgang durchgeführt.

Interessierte Bürger und Waldbesitzer bitten wir, sich spätestens bis

15.08.2006

im Thüringer Forstamt Leutenberg, Ilmtal 37 in 07338 Leutenberg (Telefon: 03 67 34/23 2-0), oder in seiner örtlich zuständigen Revierförsterdienststelle anzumelden.

Der Lehrgang umfasst:

- Arbeitsgeräte für die Motorsägenarbeit,
- Umgang mit der Motorsäge und dem Freischneider,
- Schärfen der Sägenkette,
- Fäll- und Entastungstechniken,
- Unfallverhütung.

Als Gebühren werden voraussichtlich erhoben:

1. Waldbesitzer (Mitglied im Waldbesitzerverband)
40,00 EUR
2. Waldbesitzer (Nichtmitglied im Waldbesitzerverband)
50,00 EUR
3. Nichtwaldbesitzer 146,00 EUR

Waldbesitzer, die bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft MOD Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung zahlen, erhalten für die Teilnahme am Lehrgang einen Gutschein von 20,00 EUR.

Ressel
stellv. Forstamtsleiter

Thüringer Forstamt Leutenberg

Rufbereitschaftsplan Juni 2006

Zeitraum	Name	Telefon
29.05.-	Eckardt, Hartmut	
04.06.	Lamprechter Str. 20 98739 Lichte	03 67 01/6 01 11 01 70/7 94 20 56
05.06.-	Ressel, Hartmut	
11.06.	Ilmtal 3 07338 Leutenberg	03 67 34/2 22 91 01 60/96 59 64 68
12.06.-	Helbig, Jutta	
18.06.	Bergacker 41 07318 Arnsgereuth	03 67 36/3 04 55 01 60/7 23 08 36
19.06.-	Schmidt, Hubert	
25.06.	Ortsstraße 2 07330 Oberloquitz	03 67 31/2 23 53 01 75/4 46 06 04
26.06.-	Schmidt, Michael	
02.07.	Kleingeschwenda Nr.19 07338 Leutenberg	03 67 34/2 23 37 01 75/2 01 28 93

Veranstaltungen

Veranstaltungstipps Juni 2006

- 02.06.2006 19.30 Uhr: 1. Schlosskonzert der Thüringer Symphoniker in der Schlosskapelle Saalfeld
- 03.06.2006 **Pfingstwanderung in Leutenberg** mit Kennenlernen der Stadtgeschichte über den Naturlehrpfad zur Friedensburg, Einführung in den Naturpark Thür. Schiefergebirge/Obere Saale, Ende am Naturparkhaus, Treffpunkt 11.00 Uhr Bahnhof, 11.30 Uhr Marktplatz, am Brunnen, in Leutenberg
Preis: 3 EUR/Person, Kinder kostenlos
- 03.06.2006 19.00 Uhr: „Irische Nacht“ an der Naturbühne „Hoher Schwarm“ in Saalfeld
- 03.06.2006 **20.00 Uhr: Pfingsttanz in Schweinbach**
- 04.06.2006 **ab 14.00 Uhr: kleines Schützenfest auf der Rodaberghütte**
- 14.06.2006 13.00 Uhr: Schaugießen im Technischen Denkmal Gießerei Heinrichshütte Wurzbach
- 16.06.2006 19.00 Uhr: Sommerkonzert der Musikschule Saalfeld im Stadtmuseum Saalfeld
- 17.06.2006 19.00 Uhr: „Beach-Party“ im Freibad Saalfeld
- 22.06.-
- 25.06.2006 Gilde der Marktschreier auf dem Marktplatz Saalfeld
- 23.06.2006 19.30 Uhr: 2. Schlosskonzert der Thüringer Symphoniker in der Schlosskapelle Saalfeld
- 25.06.2006 15.00 Uhr: Feenreise für Kinder in den Feengrotten Saalfeld
- 28.06.2006 13.00 Uhr: Schaugießen im Technischen Denkmal Gießerei Heinrichshütte Wurzbach
- 30.06.-
- 02.07.2006 Bergmannsfest in Lehesten, Lunapark

Schützenfest auf der Rodaberghütte

Am **04.06.2006**, ab **14.00 Uhr**, lädt die Schützenkompanie zum kleinen **Schützenfest** auf der **Rodaberghütte** ein.

Die Besten können beim Armbrustschießen um den ersten Platz kämpfen.

Außerdem werden Kaffee, Kuchen, Fassbier sowie Spezialitäten vom Rost angeboten.

Das Programm gestalten bekannte Künstler aus Leutenberg.

Es lädt ein:

Schützenkompanie 1720
Leutenberg und Umgebung e.V.

Einladung

Vorbereitung zum **Flauer-Power-Fest** am **8. Juli 2006** am Kindergarten

Das Flauer-Team trifft sich am 09. Juni, 19.00 Uhr, bei Petra Bernard-Schöpf, Am Flauer 17.

Götte

Wir gratulieren



Altersjubiläen

vom 01. bis 30.06.2006

Wir gratulieren recht herzlich:



- 05.06. Frau Charlotte Strauß
Leutenberg, Hauptstraße 35
zum 83. Geburtstag
- 09.06. Frau Herta Brüning
OT Schweinbach, Ortsstraße 27
zum 85. Geburtstag
- 12.06. Frau Ursula Anemüller
OT Munschwitz, Ortsstraße 17
zum 75. Geburtstag
- 12.06. Herrn Klaus Bock
Leutenberg, Am Ilmbach 48
zum 70. Geburtstag
- 12.06. Herrn Günther Dirscherl
Leutenberg, Am Ilmbach 48
zum 75. Geburtstag
- 12.06. Herrn Gerhard Schlegel
OT Dorfilm, Ortsstraße 15
zum 82. Geburtstag
- 16.06. Herrn Erwin Günther
OT Kleingeschwenda, Ortsstraße 5b
zum 75. Geburtstag
- 18.06. Herrn Hans Krause
OT Hirzbach, Ortsstraße 22
zum 80. Geburtstag
- 20.06. Frau Marianne Schönheit
Leutenberg, Am Ilmbach 36
zum 81. Geburtstag
- 27.06. Frau Anneliese Ziermann
OT Dorfilm, Ortsstraße 7
zum 80. Geburtstag
- 28.06. Frau Frieda Krummholz
Leutenberg, Markt 7
zum 75. Geburtstag
- 29.06. Frau Isolde Jürschik
Leutenberg, Saalfelder Straße 16
zum 85. Geburtstag

Der Ortschronist berichtet

Freibad im Ilmtal 1926 oder 1927

Es gibt immer wieder Fragen nach dem Jahr der Eröffnung des Freibades im Ilmtal. Kurz sei geantwortet:

Im Juli 1926 beschlossen 7 Stadträte die Errichtung des Freibades aus Anlass des Jubiläums „600 Jahre Stadt Leutenberg“. Bald begannen die Bauarbeiten. Auch 50 „Erwerbslose“ wurden dabei beschäftigt. Am 1. Pfingstfeiertag 1927, am 5. Juni, folgte die Einweihung nach „Aufzug“ vom Marktplatz zum Schwimmbad und der Ansprache von Bürgermeister Seligmüller (siehe Heft der Reihe „Leutenberg und sein Oberland“).

Wandern um Leutenberg

Um weiter aus dem im „Herold“ Mai genannten Heftchen „Leutenberg, Luft- und Terrainkurort“, 1889, gekürzt:

„Für wenige rüstige Wanderer bieten die Spaziergänge in die überaus freundlichen und lieblichen, ganz allmählich steigenden Talgründe bequeme und erfrischende Unterhaltung und können nach Belieben stundenweit ausgedehnt werden. So z. B. außer dem auf der Chaussee zu begehenden Sormitztal nach Hockeroda (1 Std.) abwärts oder nach Grünau (1 Std.) aufwärts.“

Zum Hüttengrund ist zu lesen: „Der Hüttengrund, welchen man erreicht, wenn man den Weg zur Wilhelmsruhe geht, diese links liegen lässt und den nach Süden umbiegenden Verkehrsweg immer zur Seite des forellenbergenden, lustig rauschenden Kiesbachs verfolgt, dann links an der außerordentlichen guten, etwas eisenhaltigen sog. Stahlquelle vorbei die einzelnen Häuser der unteren und oberen Hütte passiert, endlich nach 30-45 Minuten, etwas steiler ansteigend, das in schützendem Bergkessel gebettete Rosenthal erreicht, in dessen einfacher Schenke man Bier bekommt. Man nimmt sich dazu einen Imbiss von zu Hause mit.“

Herschdorf wird so erwähnt: „Steiler ist der Weg in das kurze Kalkgrubental, ebenso das nach Herschdorf in 1 Stunde führende Tal.“ Man findet „in der reinlichen Schenke gutes Bier und Hausmannskost. Etwa 10-15 Minuten oberhalb Herschdorfs Birken- oder auch Buchhügel, von wo prächtige Fernsicht und Rundblick nach Süd und West. Rückweg kann von da an der Ilmwand entlang genommen werden.“

Und noch zum Mittelberg: „Auf der Höhe des großen Mittelberges, an dessen Fuße Grünau liegt, steht, versteckt im Tannengrün, ein einfaches Borkenhäuschen, das sog. Jagdhaus, in welchem der Durchlauchtigste Fürst zu nächtigen pflegt, wenn er im April oder Mai der edlen Auerhahnjagd obliegt.“

Horst Wagner

Werbung

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pfarramt Leutenberg Gottesdienste und Veranstaltungen

Pfingstsonntag, 04.06.2006

08.30 Uhr Festgottesdienst Herschdorf
10.00 Uhr Festgottesdienst Leutenberg
13.00 Uhr Festgottesdienst Sankt Jakob

Pfingstmontag, 05.06.2006

10.00 Uhr Festgottesdienst Steinsdorf
13.30 Uhr Festgottesdienst Schweinbach

Sonntag, 11.06.2006

10.00 Uhr Gottesdienst Leutenberg

Sonntag, 18.06.2006

08.30 Uhr Gottesdienst Herschdorf
10.00 Uhr Gottesdienst Leutenberg
13.00 Uhr Gottesdienst St. Jakob mit Vorstellung der Vor-
konfirmanden

Sonntag, 25.06.2006

08.30 Uhr Gottesdienst Hirzbach
13.00 Uhr Gottesdienst Steinsdorf

Mittwoch, 28.06.2006

14.00 Uhr Gemeindegottesdienst Leutenberg

Pfarrer Zimmermann

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pfarramt Drogitz Gottesdienste und Veranstaltungen

Pfingstsonntag, 04.06.2006

13.00 Uhr Gottesdienst in Kleingeschwenda

Pfingstmontag, 05.06.2006

09.00 Uhr Gottesdienst in Dorfilm
10.00 Uhr Gottesdienst in Landsendorf

Sonntag, 18.06.2006

09.00 Uhr Gottesdienst in Dorfilm
10.00 Uhr Gottesdienst in Landsendorf

Sozusagen spielend hat der fünfjährige Sohn eines Arztes ein Problem gelöst: „*Wohnen tut der liebe Gott im Himmel; aber in der Kirche, da hat er seine Praxis*“.

Pfarrer Seeber

Evangelisch-Methodistische Kirchgemeinde Ilmtal 1, Leutenberg Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 02.06.2006

16.00 Uhr Kinderkreis

Sonntag, 04.06.2006

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Freitag, 09.06.2006

16.00 Uhr Kinderkreis

Sonntag, 11.06.2006

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 13.06.2006

19.30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 16.06.2006

16.00 Uhr Kinderkreis

Sonntag, 18.06.2006

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 21.06.2006

19.30 Uhr Missionsabend in Bad Lobenstein

Freitag, 23.06.2006

16.00 Uhr Kinderkreis

Sonntag, 25.06.2006

15.00 Uhr Gottesdienst mit Kindern aus Gomel
in Schwarzenhof

Dienstag, 27.06.2006

19.30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 30.06.2006

16.00 Uhr Kinderkreis

S. Möller

Adventgemeinde Leutenberg im Gemeindesaal der Evangelischen Kirche, Kirchgasse 6

Gottesdienst jeden Sonnabend
10.00 Uhr – Bibelgespräch
11.00 Uhr – Predigtgottesdienst

Sie sind herzlich eingeladen.

Pastor ist zu erreichen unter Telefon: 0 36 21/70 70 54.

Sonstiges

Familiennachmittag im Freibad auch während der WM 2006

Vom **09. Juni bis 09. Juli 2006** erleben Besucher, die keine Eintrittskarte zur Fußball-WM ergattert haben, den Fußballjubiläum im Freibad Leutenberg. Auf einer Großbildleinwand werden alle Spiele übertragen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Termine:

22.07.2006

Oldieabend mit „Rhythmix“

18./19.08.2006

Poolparty mit „Galaxy-Nightlife“ und der Band „G-Punkt“

25.08.2006

19.30 Uhr **Kabarett „Fettnäppchen“** aus Gera mit ihrem Sommerprogramm „Es muss nicht immer Teneriffa sein ...“

Blumenschmuckwettbewerb 2006


Auch in diesem Jahr führt die Einheitsgemeinde Stadt Leutenberg mit freundlicher Unterstützung der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt einen Blumenschmuckwettbewerb durch.

Gestalten Sie gemeinsam mit uns die Einheitsgemeinde freundlicher, sympathischer und für unsere Gäste noch attraktiver. Wir suchen die Häuser und Balkone mit den üppigsten und farbenprächtigsten Blumen.

Bitte füllen Sie dazu den abgebildeten Coupon vollständig aus und geben ihn bis zum 15. Juni 2006 in der Stadtverwaltung Leutenberg ab. Die Bewertung der Jury erfolgt Ende August 2006.

Wir weisen darauf hin, dass eine Teilnahme nur mit schriftlicher Anmeldung erfolgen kann. Wir wünschen allen viel Erfolg!

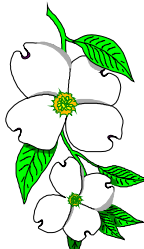
Fremdenverkehrsamt Leutenberg



Blumenschmuckwettbewerb 2006
Teilnahmecoupon

Name: Vorname:

Anschrift: (PLZ, Ort, Straße)
.....
.....
.....



..... Datum:
..... Unterschrift:

Leutenberger Urgestein sagt „Ade!“

Mehr als 50 Jahre hat **Oskar Jahn** vom frühen Morgen bis zum späten Abend für seine kleine Gärtnerei gelebt und gearbeitet.



Wie viele städtische Anlagen noch bis Anfang der 80er Jahre, wie viele Vorgärten in Leutenberg und Umgebung erblühten dank seiner liebevoll gezogenen Pflanzen! Sie waren weder von der Robustheit noch vom günstigen Preis zu überbieten, auch einen guten Rat hatte er für jeden parat.

Noch im vergangenen Jahr hat es sich der über 90-Jährige nicht nehmen lassen, Salatpflanzen, Tomaten, Blumen, Porree, Majoran und anderes für seine treuen Kunden zu ziehen.

Aus gesundheitlichen Gründen musste er sich schweren Herzens entschließen, sein geliebtes Leutenberg, seinen Garten zu verlassen und in wohl behütete Verhältnisse zu seiner Tochter in die Leipziger Gegend zu ziehen.

Wir Leutenberger danken Gärtner Jahn für seine jahrelangen treuen Dienste.

P./Ö.

Der Berg-Gärtner

*Am Fuße des Löhmberts seit vielen Jahrzehnten
die Leutenberger sich an einen gewöhnten,
der seit Menschengedenken mit sehr viel Fleiß –
den jeder auch zu schätzen weiß –
mit Mutter Natur in engem Bunde
verschönt die Stadt und die Dörfer der Runde.
Kaum einer hat dabei so viel getan
wie unser Gärtnermeister Jahn.*

*Bei Sonne und Regen stand er noch am Berg,
der Lohn für ihn – sein blühendes Werk.
Behutsam den Samen eingebracht,
durch Kälte und Sturm auch zunichte gemacht,
was blühen sollte im Tal auf den Höhn.
Von früh bis spät musst´ nach seinen Pflanzen er sehn.
Doch wächst und blüht es immer neu,
an jeder Blüte ich mich freu.
Drum jeder Bürger dieser Stadt
dem Oskar Jahn zu danken hat.*

*Sein Berg und seiner Blumen Pracht
hat ihm vielleicht auch Glück gebracht:
Als Lohn für arbeitschwere Stunden
eine geschmückte Stadt und zufriedene Kunden.*

J. Hiebel

Hallo und Helau liebe Kinder und liebe Eltern!

Ihr seid fröhlich, lustig und tanzt gerne!?

Der FCL Leutenberg möchte die Faschingssaison 2007 mit kleinen **Tanzmäuschen im Alter von 5 bis 6 Jahren** eröffnen.

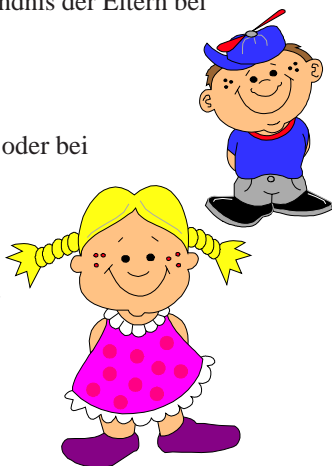
Du möchtest dabei sein und tanzen, tanzen, tanzen? Dann melde Dich bis zum 20.06.2006 mit Adresse, Alter, Telefonnummer und Einverständnis der Eltern bei

Kerstin Kampe
Hirschweg 1
07338 Leutenberg,
Telefon: 03 67 34/2 25 65 oder bei

Harald Meier
Hauptstraße 5
07338 Leutenberg.
Telefon: 03 67 34/2 22 57.

Wir freuen uns auf Dich!

FCL Leutenberg



Fest Junger Künstler

Am 12.05. besuchten uns 46 Kinder und Jugendliche von Klasse 1 bis Klasse 10 unserer Gemeinde und der näheren Umgebung wieder einen tollen Abend.

Beim Ausscheid Junger Künstler zeigten sie in 37 Beiträgen, was in ihnen steckt und dies ist eine ganze Menge!!!

Lustige Gedichte wurden rezitiert, Klavier, Flöte, Cello, Violine, Gitarre, Akkordeon und Keyboard gespielt. Ein Bläserquintett mit Trompeten und Posaunen gab zwei Stücke ihres Repertoires zum Besten und drei Kinder erfreuten uns mit Gesangsbeiträgen. Die Hüften wurden beim Tanz und bei artistischen Übungen mit Reifen geschwungen.

Im Bereich Theater tat sich die Frage auf, warum eigentlich Lehrer Geld bekommen, wo doch die Schüler die ganze Arbeit haben und ganz überrascht stellten wir fest, dass sich sogar vier Babys zu unserem Ausscheid angemeldet hatten und mit Mützchen und Pampers auf der Bühne erschienen.

Den letzten Programmpunkt (be)stritten Herr Herricht und Herr Preil mit herrlichen Wortspielereien über türkische Brieftauben, die Sultan heißen und Omas, die ihre Zähne außen herum haben, Zackenschmerzen und der? die? das? Briefmarkenkunde.

Unsere Anerkennung und unser Lob gilt allen Kindern und Jugendlichen, die sich mit Fleiß und Eifer für diesen Ausscheid vorbereitet haben und auftraten.

Besonders gelungen waren die Beiträge von:

Prädikat **SEHR GUT**

Anika Ranke – Gedicht

Martin Jahn – Gedicht

Klara Möller – Flöte

Lukas Rahe – Keyboard

Melissa Wolfram – Gesang

Benjamin Nürge – Keyboard

Jasmin Wenig und Melissa Wolfram – Reifenartistik

Maximilian Christ – Trompete

Michel Billeb und seine Bläserfreunde

Johnny Heß – Rezitation

Pauline Meiritz, Hannes Klaenhardt, Nico Rühlmann, Tiberius Schmidt – Babytheater

Prädikat **AUSGEZEICHNET**

Lee-Anne Hofmann – Rezitation

Joana Hoffmann – Klavier

Jakob Schäfer – Violine

Laura Nichterlein – Rezitation

Anika Ranke – Rezitation

Benjamin Nürge – Rezitation

Alexander Förster – Akkordeon

Frank Reichenbacher und Benjamin Buch – Theater mit Herricht und Preil

Es war ein wirklich gelungener Abend. Natürlich geht nichts ohne unsere fleißigen Helfer. Wir bedanken uns herzlich bei

- Annette Wöckel und Ines Sölle, die wieder ganz hervorragend die Versorgung mit Getränken managten,

- Uwe Rahe, der ohne Fehl und Tadel die Technik im Griff hatte, und natürlich bei unserer Jury, die die teils sehr schweren Entscheidungen für die Prädikate fällen musste:

- Danke an Regine Großmann (Steinsdorf), Waltraut Gräf (Saalfeld), Veronika Wöckel (Bad Blankenburg), Kerstin Thalmann (Birkigt), Berit und Mario Möller (Königsee) und Ulli Rauh (Bucha)

und ein letztes Dankeschön an die Stadtverwaltung Leutenberg, die uns wieder einmal den Saal kostenlos zur Verfügung stellte!



Fotos und die kleinen Filme mit Euren Beiträgen sind auf der Website www.grundschule-leutenberg.de unter „Projekte, Feste, Klassenfahrten & Co“ zu finden!

Seid alle ganz herzlich begrüßt bis zum nächsten Jahr von

Sabine Raab und Claudia Buch

Naturpark
Thüringer Schiefergebirge/
Obere Saale



Vielfältige Landschaft erleben

Der Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale umfasst auf einer Fläche von rund 800 qkm eine sehr vielfältige und attraktive Landschaft.

Im Süden des Naturparks erreichen die Berge Höhen von annähernd 800 Metern. Wälder bedecken hier weite Teile des Gebietes. Zwischen den Bergen liegen tief eingeschnittene Bachtäler. Das zentral gelegene Oberland wird von welligen, waldarmen Hochflächen bestimmt.

Das sonnige Saaletal bildet mit zwei großen Stauseen, auch „Thüringer Meer“ genannt, und dem dazwischen liegenden blauen Band der Saale ein beliebtes Ferien- und Ausflugsgebiet.

Die Seenlandschaft des Plothener Teichgebietes stellt eine weitere Besonderheit des Naturparks dar. Der Rennsteig, der bekannteste Wanderweg Thüringens, beginnt in Blankenstein und verlässt den Naturpark bei Lehesten in der Nähe des Wetzsteins.

Ziel der Arbeit der Naturparkverwaltung ist es, die Eigenart und Schönheit der Landschaft zu erhalten. Mit diesem Ziel werden Nutzungen angeregt, die wirtschaftlich erfolgreich sind und gleichzeitig die Erholungseignung der Landschaft unter Beachtung der Belange des Naturschutzes verbessern.

Verwaltung des Naturparks
„Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“
Wurzbacher Straße 16
07338 Leutenberg

Telefon: 03 67 34/23 09-0, Fax: 03 67 34/23 09-9
E-Mail: poststelle.schiefergebirge@br-np.thueringen.de
Internet: www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de
www.naturparke.de
www.natur.thueringen.de

Sehr geehrte Besucher und Interessenten,

Folgende Veröffentlichungen können Sie über die Fremdenverkehrsämter im Naturpark sowie bei o. g. Adresse beziehen:

Naturpark „Im Zeichen der Wasseramsel“

Dieses übersichtliche Faltblatt vermittelt in kurzer und bildlicher Form einen Überblick über die landschaftlichen Besonderheiten des Naturparks und über die Angebote der Naturparkverwaltung.

Auf den Spuren des blauen Goldes – Schieferlehrpfad Probstzella-Lehesten-Ludwigsstadt

Sie erhalten einen kleinen Wanderführer für die Region des Schieferbergbaus im Naturpark. Ein 30 km langer Lehrpfad bietet vielfältige Möglichkeiten zum Kennenlernen von Naturschönheiten, Anlagen des Schieferbergbaus, historischen Besonderheiten und Museen.

Unser Naturpark-Haus

Ein Faltblatt mit kurzen Informationen zur Ausstellung im Naturpark-Haus „Im Land des blauen Goldes“ mit Dia-Projektions-

Teich und Mineralienausstellung. Im Naturerlebnisbereich rund um das Naturpark-Haus mit „Baum-Spielplatz“ und „Wasser-Spielplatz“ können Sie entlang des „Sormitz-Wanderweges“ einen erholsamen und erlebnisreichen Tag verbringen.

Natur erleben – mit den Naturführern unterwegs

Die wichtigsten und interessantesten Angebote unserer ausgebildeten Naturführer finden Sie in diesem kleinen Faltblatt in übersichtlicher Form und mit konkreten Ansprechpartnern. Sie können sich so ein für Sie interessantes Angebot aussuchen und gleich beim Naturführer anfragen.

Veranstaltungsplan – Naturparkverwaltung und regionale Partner

Ein reichhaltiges Angebot an Veranstaltungen, Ausstellungen, Wanderungen und Festen rund um das Thema „Natur“ erwartet Sie speziell in diesem Jahr, dem „Jahr der Naturparke“.

Touristischer Zugbegleiter zum Schiefergebirgs-Express mit Veranstaltungen in den Orten entlang der Bahnstrecke im Naturpark

Der Schiefergebirgs-Express rollt jeden Samstag bis zum 8. Oktober 2006 von Leipzig bis nach Blankenstein, mitten durch das reizvolle Sormitztal, mit Halt in allen Orten entlang der Bahnlinie Saalfeld-Blankenstein mit Endstation am Rennsteig. Fahrgästen und Wanderfreunden bieten sich eine Menge Möglichkeiten, einen unvergesslichen Tag zu erleben, bequem per Bahn von Leipzig an, ohne umzusteigen.

Im grünen Herzen Deutschlands – Thüringer Kleinode

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen zeigen, dass Thüringen noch mehr zu bieten hat als deftige Küche, malerische Städte und große Denker. Ob Sie auf der schönen Saale paddeln, durch idyllische Dörfer radeln oder im Wald wandern möchten – hier finden alle Naturfreunde Anregungen und Ansprechpartner für vielfältige Möglichkeiten, Kultur- und Naturlandschaft in den Thüringer Schutzgebieten zu erleben und zu genießen.

Naturpark-Kursbuch (5 Euro plus Porto)

Ideal zur Planung eines Urlaubsaufenthaltes im Naturpark sowie für die Vorbereitung einer Wanderung oder Gruppenfahrt ist dieses kleine Buch. Es werden alle Sehenswürdigkeiten im und um den Naturpark vorgestellt, so dass sich der unkundige Besucher umfassend über alle Ausflugsziele informieren kann. Es gibt das Kursbuch jährlich mit aktuellen Fahrplänen von allen öffentlichen Verkehrsmitteln im Naturpark: Bus, Bahn und Fahrgast-schiffahrt auf den Stauseen. Dazu gibt es noch eine Wanderkarte des Naturparkes.

Zum Preis von 5 Euro plus Porto erhalten Sie weitere Broschüren aus der Reihe „**Unser Naturpark – unsere Heimat**“. Zur Zeit sind folgende Titel verfügbar:

- „*Häuser und Hofanlagen im Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale*“
- „*Dörfer in ihrer Landschaft*“
- „*Auf den Spuren des blauen Goldes*“
- „*Bei Quelljungfern und Regenmännchen zu Gast*“

Die Hefte beinhalten ca. 90 Seiten (A 5) und beschreiben die Besonderheiten der Region, wie z. B. die Entstehung der Dörfer, Geographie und bergbauliche Entwicklung sowie Naturschutzgebiete u. a. m.

Besuchen Sie uns im Naturparkhaus!

in Leutenberg, Wurzbacher Straße 16

Unsere Ausstellung ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

jeden Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

(vom April bis 8. Oktober 2006)

jeden Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr

(Mai bis September)

Mo-Do von 09.00 bis 16.00 Uhr

Fr von 09.00 bis 13.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Führungen werden ab 10 Personen angeboten, vorherige Anmeldung erforderlich (individuelle Ausstellungsbesichtigung und Führungen sind kostenfrei).

Mineralienausstellung „Glitzernde Schätze des Naturparks“

Dia-Projektionsschau im Teich

Ausstellung „Im Land des blauen Goldes“



Naturerlebnisbereich im Freigelände:

Geologisches Relief Schiefergebirge

Sonnenuhr und Schieferbrunnen

Wasser-Spielplatz



Sormitzwanderweg

(in max. 2-stündiger Wanderung Ankunft in der „Waldgaststätte“ in Grünau, dort Zuanbindung)

Wiesen – Wald – Wasser

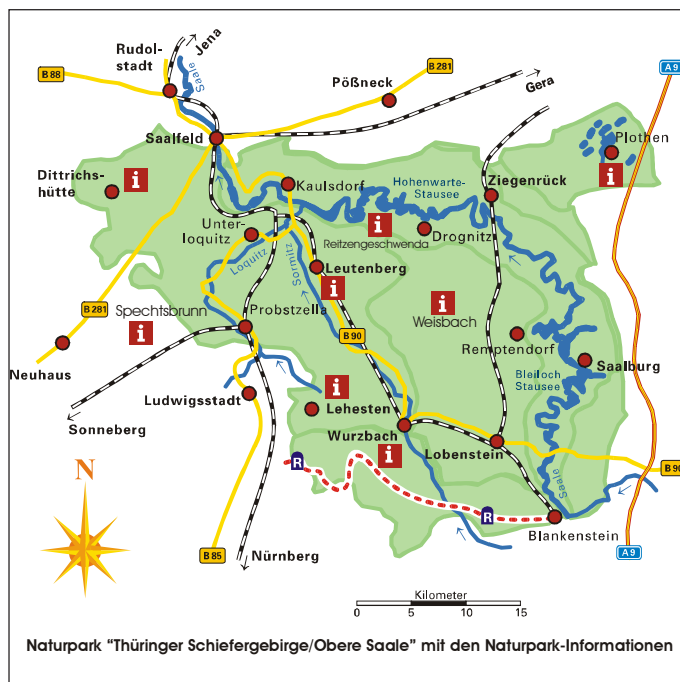
Kunstobjekte

Baum-Spielplatz

Bungalows für Schulklassen und Familien

(Anfragen Bungalow bitte an: elan e.V. 03 61/5 51 28 64)

Naturpark-Informationen – ein Besuch lohnt sich



• **Leutenberg:** „Naturpark-Haus“ und Naturparkverwaltung, Wurzbacher Straße 16, Fon: 03 67 34/23 09-0

• **Dittrichshütte:** „Die blaue Empore“ – Naturparkinformation für Kinder und Jugendliche im Kulturhaus der Kinder- und Jugendholung, Fon: 03 67 41/26 76

• **Reitzengeschwenda:** Naturparkausstellung im Volkskundemuseum, Ortsmitte, Fon: 03 67 37/2 22 94

• **Spechtsbrunn:** Ausstellung zu drei Naturparks, Parkplatz „Kalte Küche“, Fon: 03 67 03/7 08 12

• **Wurzbach** „Bei Frau Somitz zu Gast“ – Naturparkinformation im WurzbachHaus, Markt 2, Fon: 03 66 52/30 40

• **Weisbach:** Ausstellung im Haus der „Ausgrabungsstätte Wysburg“, Ortsmitte, Fon: 03 66 43/2 25 58 oder 2 00 00 oder 03 66 40/44 90

• **Plotten:** Ausstellung zur „Geschichte der Teichwirtschaft in Plotten und zum Naturpark“ im Hausteichhaus am Hausteich, Fon: 03 66 48/2 39 22

• **Lehesten:** Ausstellung „Lichtwechsel“ im „Schacht 1“ des Thüringer Schieferparks Lehesten, Fon: 03 66 53/2 60 52 50 oder 2 22 03

(Die speziellen Öffnungszeiten sind unter den angegebenen Telefonnummern zu erfahren.)

Die Naturparkverwaltung bedankt sich hiermit recht herzlich bei Herrn Eric Zechel für das Anfertigen von neuen Bänken für den Naturerlebnisbereich am Naturpark-Haus.

OT HIRZBACH

Jagdgenossenschaft Hirzbach

Bekanntmachung

An der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Hirzbach am 22.04.2006 nahmen 22 Jagdgenossen – die eine Fläche von 327,25 ha vertreten, dies entspricht 78 % – teil.

Sie stimmten dem Rechenschaftsbericht des Vorstandes, dem Kassenbericht, dem Bericht der Kassenprüfung und dem Vorschlag, den Reinerlös aus der Jagdverpachtung weiterhin für den Wegebau- bzw. für Instandhaltungsmaßnahmen zu nutzen, jeweils einstimmig zu.

Der Vorstand und der Kassenführer wurden für das Jagdjahr 2005-2006 einstimmig entlastet.

Weiterhin wurde durch Vorschläge aller wahlberechtigten Jagdgenossen ein neuer Jagdvorstand gewählt.

Die Abstimmung wurde mit Stimmzetteln durchgeführt. Die vorgeschlagenen Jagdgenossen wurden einstimmig gewählt.

W. Arnold

OT SCHWEINBACH



Pfingsttanz in Schweinbach

am **Samstag, dem 03.06.2006**

Beginn **20.00 Uhr**

mit „**4-Takt**“

Wir laden herzlich ein

Freiwillige Feuerwehr
und Kulturbund

Voranzeige!

Dorffest in HIRZBACH

29.07.2006

ab 20.30 Uhr „Klostermänner“

Sonderangebote: Mixgetränke ab 1 Euro

30.07.2006

ab 14.00 Uhr Programm für Jung und Alt

Wir laden Sie recht herzlich ein und
freuen uns auf Ihren Besuch.

Hirzbacher Dorffestler

Jagdgenossenschaft Schweinbach

Bekanntmachung

Die Jagdgenossenschaft Schweinbach hat in ihrer Vollversammlung am 31.03.2006 nachfolgende Beschlüsse gefasst.

Nr. 1/2006 Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2005/2006

Nr. 2/2006 Verwendung des Reinertrages für dringend notwendigen Wegebau

Nr. 3/2006 Prioritätenliste Wegebau

Mönch
Jagdvorsteher

Werbung

Werbung